Auszug Fragen von Herrn Hans-Peter Senne im Zusammenhang mit dem „Ältestenrat“ der Gemeindevertretung in der Gemeinde Schönwalade-Glien

(Genehmigung zur Veröffentlichung wurde erteilt!)

Gesendet: Freitag, 24. November 2023 um 09:15 Uhr

Von: "Hans-Peter Senne" <H_P_Senne@web.de>

An: "Bodo Oehme" <B.Oehme@gemeinde-schoenwalde-glien.de>

Cc: "Marlen Hank" <M.Hank@gemeinde-schoenwalde-glien.de>, "Hauptamt Gemeinde Schönwalde-Glien" <hauptamt@schoenwalde-glien.de>, "Katrin Liesegang" <kaemmerei@schoenwalde-glien.de>

Betreff: WG: AW: Fragen zum Ältestenrat. - 2. Erinnerung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Herr Bodo Oehme,

da mir Frau Hank ja auf meine Fragen zu ihren beantworteten Fragen **bis heute** nicht geantwortet hat, sende ich Ihnen diese mit der Bitte um Beantwortung zu.

Es wäre nett, wenn Sie mir die bitte bis zum 07.12.2023 beantworten könnten (liegen ja nun schon **seit dem 20. Mai 2023** vor).

Hier noch mal zur Erinnerung:

1.1 Denke das ich rauslesen konnte, dass dann diese Treffen des "Ältestenrates" nicht öffentlich stattfinden. Ist das so?

1.2 Eine Legitimation des "Ältestenrates" besteht nicht?

1.3 Zusammensetzung des "Ältestenrates" hat wer bestimmt?

1.4 Habe ja erst mitbekommen das es den "Ältestenrat" gibt, als man bei einem öffentlichen Punkt offensichtlich der Meinung war, das hier wohl noch Überzeugungsarbeit seitens der Verwaltung erforderlich war. Da es Punkte waren, die öffentlich waren, ist es logisch das auch die Öffentlichkeit zumindest bei solchen Punkten anwesend sein muss. Wie Sie selber wissen, gibt es nur wenige Ausnahmen, die Öffentlichkeit auszuschließen.

Wie argumentiert man also, dass man die Öffentlichkeit an den Treffen des "Ältestenrates" außen vor lässt; es gibt weder eine Legitimation noch eine Satzung die das begründen könnte)?

Ich bedanke mich bereits im Voraus für die Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Peter Senne